

5. AvD Rallye Baden-Württemberg: Irmischer Motorsport mit Super 1600 dabei



Deutschlands Top-Rallyetalent Markus Fahrner kehrt bei der 5. AvD Rallye Baden-Württemberg nach fast 2 Jahren Abstinenz zurück ins Cockpit des Irmischer Corsa Super 1600 des Teams Irmischer Motorsport.

Markus Fahrner startet im Wettbewerb bei der 5. AvD Rallye Baden-Württemberg, so lautet die frohe Botschaft für alle Fans des sympathischen Schwaben aus Kleinheppach im Remstal. Der 27-Jährige Kfz-Elektriker fährt zusammen mit Copilot Michael Wenzel die Veranstaltung im bewährten Irmischer Corsa Super 1600, mit dem er 2005 den Meistertitel holte.

"Ich bin happy, endlich wieder im Geschäft zu sein", freut sich Markus Fahrner, der trotz seiner "Zwangspause" auch heute noch als eines der größten deutschen Talente gilt. "Da ich seit der Lausitz-Rallye 2005 den Irmischer Corsa nicht mehr wettbewerbsmäßig bewegt habe, bin ich froh, die Rallye Baden-Württemberg in Wertung fahren zu können, um endlich wieder Fahrpraxis zu erlangen", sagt der Ex-Champion, der von den Firmen Irmischer, www.Reifen-vorort.de und KW-Gewindefahrwerke unterstützt wird.

Markus Fahrner wird den 224 PS starken Frontriebler gekonnt und spektakulär über die herrlichen Asphaltprüfungen auf der Schwäbischen Alb jagen und die Zuschauer entlang der 10 Wertungsprüfungen restlos begeistern. Denn wie sagte er schon vor zwei Jahren zu Beginn des Super 1600 Projekts: "Rallyefahren war für mich noch nie so genial, wie in diesem Irmischer Corsa Super 1600".

Günther Irmischer, Geschäftsführer der Irmischer Firmengruppe freut sich ebenfalls auf erstklassigen Motorsport: "Irmischer und Motorsport gehören zusammen. Wir haben das Fahrzeug erstklassig vorbereitet und wünschen Markus Fahrner und Michael Wenzel viel Erfolg bei der Hatz über die schwäbische Alb!"